

SiBa – Sichere Basis

Kinder psychisch erkrankter Eltern und deren Familien – Unterstützung und Netzwerkaufbau

01/2022 – 12/2023

Auftraggeber*in

FEM Süd & MEN

Ziele

Das FEM Süd & MEN im Auftrag des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz in Kooperation mit dem Fonds Gesundes Österreich umgesetzte Projekt „SiBa – Sichere Basis“ richtet sich an Kinder (im Alter von 3 bis 18 Jahren) psychisch erkrankter Eltern und deren Familien in Wien. Zudem werden Personen und Institutionen angesprochen, die beruflich mit der Zielgruppe zu tun haben. Geplant sind Bedarfserhebungen in der Gruppe der Jugendlichen (ca. 12 bis 18 Jahre) in Form von Fokusgruppen. Auf Basis der Rückmeldungen sollen gemeinsam mit Familien passende Maßnahmen entwickelt und umgesetzt werden. Auf der Verhältnisebene geht es zudem darum, ein interdisziplinäres Netzwerk mit klarer Verortung, Kontaktmöglichkeiten, Ansprechpersonen und Zuständigkeiten zu etablieren. Eine breit angelegte Öffentlichkeitsarbeit begleitet das Projekt.

Implementation

Der Fokus der Evaluation liegt sowohl auf der Prozessbegleitung als auch auf der begleitenden Evaluation der gesetzten Maßnahmen. queraum bietet dem Projektteam regelmäßige Reflexionsworkshops, um Lernerfahrungen zu sammeln, nächste Projektschritte zu planen und die Zielerreichung der gesetzten Maßnahmen zu reflektieren.

Um Einschätzungen zur Qualität, Wirkung und Nutzen der Angebote zu sammeln, finden qualitativen Befragungen von Multiplikator*innen und Zuweiser*innen (u.a. Ärzt*innen, medizinisches Personal, Sozialarbeiter*innen, etc.) und Nutzer*innen (Eltern und ihre Kinder) der Angebote statt. Zudem unterstützt queraum das Projektteam bedarfsorientiert bei der Planung und Umsetzung von Methoden der internen Evaluation, bei der Bedarfserhebung sowie Maßnahmen der Qualitätssicherung.

Ihr*e Ansprechpartner*in

Nina Hesse, E-Mail: hesse@queraum.org, Tel: +43-1-958 09 11